

# **Vortrag**

## **Lichtverschmutzung • Biodiversität • Schutz der Nacht**



Sobald es anfängt zu dämmern, sorgt der Mensch dafür, dass es an immer mehr Orten immer heller wird. Seit der Ablösung klassischer Leuchtmittel durch energieeffiziente (LEDs) und deren unzählige Anwendungsmöglichkeiten, geschieht dies in einem nie zuvor dagewesenen Ausmaß: Städte und Gemeinden rüsten auf grelle LED um, Gewerbegebiete leuchten oft weit übers Land und private Gärten und Hausfassaden werden zunehmend illuminiert. Die Dunkelheit verschwindet immer mehr und wird uns fremd.

### **Brauchen wir wirklich so viel Licht?**

**Wie wirkt sich nächtliche Beleuchtung auf Mensch, Tier und Pflanzenwelt aus?**

**Ist die Lichtverschmutzung eine der Hauptursachen für den dramatischen Rückgang der Insekten?**

**Gibt es einen Zusammenhang zwischen Licht und Sicherheit?**

**Was bewegt Microsoft dazu, bei Windows den Nachtmodus einzuführen?**

Der reich bebilderte Vortrag soll auf die Belange der Nacht als wunderschönen aber dringend schutzbedürftigen Raum aufmerksam machen. In der ca. 1,5-stündigen Veranstaltung werden daher neben allgemeinen Informationen konkrete Handlungsmaßnahmen und Anknüpfungspunkte für Behörden, Naturschutzverbände, Bürger und Schulen aufgezeigt. Auch Best-Practice-Beispiele kommen nicht zu kurz.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion und einem persönlichen Gespräch mit der Referentin.

**Referentin: Sabine Frank, Sternenpark im Biosphärenreservat Rhön**

**Termin: 31. Januar 2020, 19:00 Uhr**

**Ort: Aula der Michael-Arneth-Grundschule, Schulstr. 2, 96163 Gundelsheim**

**Eintritt frei!**

Organisation: Franz Proksch (info@naturschutz-zum-mitmachen.de), Regina Hoffmann (0951 9230212)

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Bamberg e. V. - Volkshochschule Bamberg-Land  
Initiative Naturschutz zum Mitmachen - Bund Naturschutz Kreisgruppe Bamberg